

Einwilligungserklärung zur Verarbeitung personenbezogener Daten

Förderung städtepartnerschaftlicher Aktivitäten

Hiermit willige ich _____

in die Speicherung meiner folgenden personenbezogenen Daten

- Name
- Adresse
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse
- Bankverbindung

durch die Stadt Dortmund, Internationale Beziehungen auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO ein.

Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich zu den folgenden Zwecken:

- zur Bearbeitung des Förderantrags nach der aktuellen Richtlinie der Stadt Dortmund über die Förderung städtepartnerschaftlicher Aktivitäten sowie
- im Falle einer Förderzusage, für die Überweisung der Fördersumme auf das im Förderantrag angegebene Bankkonto.
- zur Überprüfung der Fördermittelverwendung in Form eines einfachen Verwendungsnachweises.
- im Falle einer nachträglichen Berichterstattung über die geförderte Maßnahme, für die Kontaktaufnahme durch das Team Internationale Beziehungen der Stadt Dortmund.

Ihre Daten werden ausschließlich im Rahmen datenschutzrechtlicher Zulässigkeiten an folgende Stellen der Stadtverwaltung Dortmund weitergegeben: Stadtkasse, Fachbereich Marketing + Kommunikation, Rechnungsprüfungsamt. Im Einzelfall können weitere Ämter involviert werden, sofern es der Umsetzung des bezuschussten Projektes dienlich ist. Darüber hinaus kann eine Mitteilung an die Finanzbehörde gem. § 2 Abs. 1 der Verordnung über Mitteilungen an die Finanzbehörden durch andere Behörden und öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalten (Mitteilungsverordnung) erfolgen.

In die Speicherung meiner Daten willige ich für die Dauer der Aufgabenerfüllung durch die Stadt Dortmund ein. Die Daten werden gelöscht, wenn diese für die Zwecke der Datenerhebung nicht mehr erforderlich sind, sofern der Löschung keine gesetzliche Aufbewahrungsfrist entgegensteht. In diesem Fall beträgt die Aufbewahrungsfrist sechs Jahre (§ 59 Abs. 2 Verordnung über das Haushaltswesen der Kommunen im Land Nordrhein-Westfalen – KomHVO NRW).

Die Einwilligung erfolgt auf freiwilliger Basis. Ich kann sie jederzeit bis zur Auszahlung des Zuschusses mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Ab Zugang der Widerrufserklärung dürfen meine Daten nicht weiterverarbeitet werden. Durch den Widerruf meiner Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Meine Widerrufserklärung kann ich schriftlich an die Stadt Dortmund, Internationale Beziehungen, Südwall 21-23, 44137 Dortmund, oder als Mitteilung per E-Mail an die E-Mail-Adresse staedtepartnerschaften@dortmund.de richten.

Ort, Datum

Unterschrift

Datenschutzrechtliche Hinweise – Anlage zur Einwilligungsklärung für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Sehr geehrte Bürger*in,

die Erhebung ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage Ihrer umseitig erklärten Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Weiterhin sind dieser Einwilligungserklärung Art, Umfang und der konkret bezeichnete Zweck der Datenerhebung zu entnehmen.

Eine Speicherung Ihrer Daten und etwaige Weitergabe an Dritte erfolgt ausschließlich zu dem von Ihnen beabsichtigten Zweck bzw. aus einer ordnungsbehördlichen Funktion heraus.

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Stadt Dortmund so lange gespeichert, wie dies für die jeweilige Verarbeitungstätigkeit erforderlich ist bzw. es die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen erfordern. In diesem Fall beträgt die Aufbewahrungsfrist sechs Jahre (§ 59 Abs. 2 Verordnung über das Haushaltswesen der Kommunen im Land Nordrhein-Westfalen – KomHVO NRW).

Bei weitergehenden Fragen richten Sie Ihre Anfrage bitte schriftlich oder per E-Mail an die Stadt Dortmund. Unsere Kontaktdaten sowie eine Übersicht Ihrer Rechte finden Sie im Nachfolgenden.

Verantwortlich:

Stadt Dortmund

Amt für Angelegenheiten des Oberbürgermeisters und des Rates

Die Fachbereichsleitung

E-Mail: staedtepartnerschaften@dortmund.de (Internationale Beziehungen)

Kontaktdaten der*des behördlichen Datenschutzbeauftragten:

Behördl. Datenschutzbeauftragte*r

Friedensplatz 1, 44122 Dortmund

E-Mail: datenschutz@stadtdo.de

Betroffene Personen haben folgende Rechte, wenn die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind:

- Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten
- Recht auf Akteneinsicht nach den verfahrensrechtlichen Bestimmungen
- Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten
- Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung wegen besonderer Umstände
- Recht auf Beschwerde an die Aufsichtsbehörde bei Datenschutzverstößen

Weiterhin steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu (Art. 77 DSGVO). Wir empfehlen Ihnen jedoch, eine Beschwerde zunächst an die*den Datenschutzbeauftragte*n der Stadt Dortmund zu richten, damit wir Ihr Anliegen schnellstmöglich lösen können.

Für eine zügige Bearbeitung bitten wir Sie, Ihre Anträge über die Ausübung Ihrer Rechte schriftlich an die*den Datenschutzbeauftragte*n der Stadt Dortmund zu richten. Für eine Kontaktaufnahme per E-Mail weisen wir Sie darauf hin, dass unverschlüsselte E-Mails auf allen Internet-Strecken unbefugt mitgelesen und verändert werden können.

Zuständige Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen,

Postfach 20 04 44, 04102 Düsseldorf, Telefon: (0211) 3 84 24-0, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de